

Protokollauszug

Der 3. Sitzung des Gemeinderates

Vom 20. Februar 2019, 18:00 bis 21:00 Uhr
Gemeindehaus, Sitzungszimmer
Amtsperiode 2015/2019

ANWESEND : Vorsitz: Donath Oehri, Vorsteher
Dietmar Hasler, Thomas Hasler, Norman
Hoop, Otto Kind, Peter Marxer, Nora Meier,
Wolfgang Oehri, Simone Sulser

GÄSTE : Helmut Bühler

PROTOKOLL : Siegfried Elkuch, Gemeindesekretär

Traktanden

Genehmigung des Protokolls

Beschluss (einstimmig): Genehmigung des Protokolls und des Auszugsprotokolls der
1. Sitzung vom 29. Januar 2019.

Beschluss: einstimmig genehmigt

II. Protokollgenehmigung

Genehmigung des Protokolls und des Auszugsprotokolls 02/19 der Sitzung vom
29. Januar 2019.

Beschluss: einstimmig genehmigt

III. Geschäfte

Reglemente / Bauordnung 2019 und Zonenplan

Der Gemeinderat hat sich in den vergangenen dreieinhalb Jahren und in Zusammenarbeit mit Fachleuten mehrfach mit der Revision der Gemeindebauordnung befasst und einen Entwurf ausgearbeitet. Dieser wurde anschliessend an einer weiteren Sitzung grundsätzlich genehmigt und an die entsprechenden Landesstellen weitergeleitet.

Die Revision hat sich dann aber in die Länge gezogen, weil die eigentlich schon fertige Gemeindebauordnung von Gamprin unter anderem noch an ein Musterschema des Landes angepasst werden musste. Dies deshalb, weil vom Amt für Bau und Infrastruktur ABl eine formale Harmonisierung der Bauordnungen unter den Gemeinden angestrebt wird.

Weitere Verzögerungen haben sich auch deswegen ergeben, weil es bezüglich Gewässer aufgrund von geänderten Begrifflichkeiten neue Formulierungen braucht und diese auch im Hinblick auf den Zonenplan noch genau geprüft werden müsse. Dabei geht es nicht um materielle Veränderungen im Zonenplan, sondern nur teilweise um darstellende Anpassungen bei der Farbzuordnung der einzelnen Zonen und um teils leichte Begriffsanpassungen.

Die Frage der Darstellung der Naturgefahrenkarte, sowie die Abhandlung betreffend der Gewässer wurden nun vorerst zurückgestellt. Diese beiden Thematiken hätten die Fertigstellung der Gemeindebauordnung noch über längere Zeit blockiert. Sie werden nach dem Inkrafttreten der nun revidierten Bauordnung umgehend angegangen und umgesetzt. Nach einer eingehenden Besprechung am 8. Februar 2019 hat das zuständige Amt für Bau und Infrastruktur nun grünes Licht gegeben, damit der Gemeinderat die GBO definitiv beschliessen kann. Danach erfolgte die Genehmigung durch die FL Regierung und anschliessend die Ausschreibung zum Referendum.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und bewilligt die angepasste und überarbeitete Gemeindebauordnung 2019.

Die Gemeindebauverwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren in die Wege zu leiten.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gemeindehaus / Fenstersanierung - Auftragsvergabe

Die Fensterflügel im Verwaltungstrakt sind sanierungsbedürftig. Es wurden in den letzten Jahren bereits an anderen Stellen im Gemeindehaus Fensterflügel ausgewechselt. Die Funktion der neuen Fenster hat sich bewährt und es gibt im täglichen Umgang keine mechanischen Probleme mehr.

Antrag: Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die 3 Fenstersanierungen im Verwaltungstrakt (Einwohnerkontrolle, Sekretariat und Vorsteher) an die Fa. Goop Metallbau, Haldenstrasse 5, 9487 Gamprin-Bendern zum Betrag von CHF 15'399.15, inkl. 7.7% MWST.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Liegenschaftsverwaltung / Haus Eschner Strasse 12

Die Gemeinde Gamprin hat vor rund 10 Jahren aus raumplanerischen Absichten verschiedene Liegenschaften im Aeule in Bendern erworben. Mittel- bis längerfristig ist geplant, in diesem Perimeter eine Dienstleistungszone zu errichten. Bereits bei der Übernahme der Häuser war klar, dass keine grösseren Sanierungen und Investitionen mehr vorgenommen oder getätigt werden. Bei jeder Neuvermietung wurde diese Tatsache hervorgehoben und stellt auch einen wesentlichen Bestandteil des Mietvertrages dar.

Die jetzige Mieterfamilie im Haus Eschner Strasse 12 wird im Verlaufe des Jahres in ihre Heimat zurückkehren, sodass auf Ende Jahr die Liegenschaft nicht mehr bewohnt ist. Bereits im Januar 2018 hat sich der Gemeinderat mit der weiteren Verwendung der Liegenschaft Eschner Strasse 12 befasst und sich grundsätzlich für einen Abbruch ausgesprochen. Wie damals, betrachtet der Gemeinderat (gerade im Wissen auf die geplante Umnutzung des Gebietes) auch heute die Summe von über CHF 60'000.- für eine Sanierung zu hoch; dieser Betrag wäre fällig, wenn nochmals eine Vermietung ins Auge gefasst würde.

In diesem Sinne möchte der Gemeinderat von allfälligen Sanierungsmassnahmen absehen und die entsprechenden Massnahmen für den Abbruch des Gebäudes in die Wege leiten, so dass dieser Anfang 2020 erfolgen kann.

Antrag: Der Gemeinderat sieht generell von einer weiteren Vermietung und demzufolge von einer Sanierung des EFH Eschner Strasse 12 ab.

Der Gemeinderat beschliesst den Abbruch der Liegenschaft Eschner Strasse 12 nach Ablauf des oben genannten Mietverhältnisses.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Vorsorglicher Bodenerwerb / Teilkaufangebot Parz. 174

Ende des vergangenen Jahres wurde das ehemalige Schekolin-Bürogebäude (Grundstück Nr. 173) vereinbarungsgemäss geräumt sowie die Parkierungssituation im Vorbereich zur Baurechtsparzelle Nr. 174 der Firma Teknos Feyco AG bereinigt. In diesem Zusammenhang ist die Firma mit dem Angebot an die Gemeinde Gamprin gelangt, einen Streifen von 567 m² von ebendieser Baurechtsparzelle entlang der angrenzenden Gemeindewegparzelle Nr. 175 zu verkaufen.

Der Gemeinderat hat sich an seiner Sitzung vom 9. Januar 2019 erstmals mit dieser Thematik befasst und den möglichen Erwerb dieses Streifens erschliessungstechnisch als sehr interessant eingestuft. Zwischenzeitlich liegen auch entsprechende Schätzungen vor, sodass sich die Verkäuferin und die Gemeinde auf ein konkretes Angebot im Umfang von CHF 113'400.- einigen konnten.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Gemeindevorstehers zur Kenntnis. Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat stimmt dem Teilkauf im Umfang von 567 m² von der Parzelle Nr. 174 zu.

Der Kaufpreis beträgt CHF 113'400.-.

Die anfallenden Gebühren (Vertragserstellung, Handänderung etc.) werden von der Gemeinde übernommen. Die Grundstückgewinnsteuer geht zu Lasten der Verkäuferin.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Pfarrhaus / Äussere Malerarbeiten

Die Fassade des Pfarrhauses in Bendern lässt optisch zu wünschen übrig und auch bautechnisch müssten verschiedene Arbeiten ausgeführt werden. Der Gemeinderat hat sich im Zuge der Budgetberatungen im vergangenen Jahr für eine Erneuerung der Farbe der Aussenhülle ausgesprochen. Die Arbeiten können nun aber nicht so zügig wie vom Gemeinderat gewünscht, ausgeführt werden. Die Fassade des Pfarrhauses birgt einiges an bautechnischen Herausforderungen in sich und steht zudem unter Denkmalschutz.

Das beauftragte Bauleitungsbüro, Büchel Baumanagement, Ruggell hat einen Vorschlag über die Vorgehensweise ausgearbeitet. Diese ermöglicht eine qualitativ gute Fassadensanierung auszuführen, die während den nächsten 30 Jahren standhält. Die entsprechenden Arbeiten werden nach Vorliegen des Ausführungsplanes vergeben. Die Sanierung erfolgt ab Juni 2019.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und ist mit dem Vorgehen einverstanden.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Wahlkommission / Ad-hoc Ersatzmitglied für die Gemeindewahlen 2019

Aufgrund seiner Vorsteherkandidatur steht Johannes Hasler als Wahlkommissionsmitglied nicht zur Verfügung. Das bisherige Ersatzmitglied Armin Hasler rückt anstelle von

Johannes Hasler in die Wahlkommission nach. Um für einen allfälligen weiteren Ausfall gerüstet zu sein, wird die FBP-Fraktion gebeten, ein ad-hoc Ersatzmitglied für die Wahlkommission in Vorschlag zu bringen.

Die FBP Fraktion schlägt Judith Büchel, Widagass 45a, Bendern als ad-hoc Ersatzmitglied für die Gemeindewahlen 2019 vor.

Antrag: Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Zum ad-hoc Ersatzmitglied der Wahlkommission für die Gemeindewahlen 2019 wird Judith Büchel, Widagass 45a, Bendern gewählt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gamprin, den 25. Februar 2019

GEMEINDEVORSTEHUNG GAMPRIN


Donath Oehri, Gemeindevorsteher

